



# KANTON URI

## AMTSBLATT

FREITAG, 18. OKTOBER 2002

NR. 42

SEITEN 1309–1335



Altdorf



Andermatt



Attinghausen



Bauen



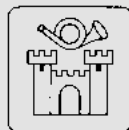
Bürglen



Erstfeld



Flüelen



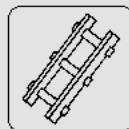
Göschenen



Gurnellen



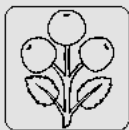
Hospental



Isenthal



Realp



Schattdorf



Seedorf



Seelisberg



Silenen



Sisikon



Spiringen



Unterschächen



Wassen

Amtsblatt des Kantons Uri

Amtliches Publikationsorgan  
des Kantons Uri

Erscheint jeden Freitag  
Erscheint zudem jeden Montag  
auf Internet unter [www.ur.ch](http://www.ur.ch)

Verlag und Redaktion:  
Standeskanzlei Uri, 6460 Altdorf  
Telefon 041 875 20 17  
Fax 041 870 66 51  
E-Mail: [klaus.weibel@ur.ch](mailto:klaus.weibel@ur.ch)  
MWSt.-Nr. 378 221

Redaktionsschluss:  
Mittwoch, 09.00 Uhr

Bestellung von Abonnements:  
Gisler Druck AG, 6460 Altdorf  
Telefon 041 874 16 16  
E-Mail: [abo@gislerdruck.ch](mailto:abo@gislerdruck.ch)

|                     |                              |
|---------------------|------------------------------|
| Jahresabonnement    | Fr. 65.– (inkl. 2,4 % MwSt.) |
| Einzelverkaufspreis | Fr. 2.– (inkl. 2,4 % MwSt.)  |

Inseratenverwaltung:  
Publicitas AG  
Altdorf  
Telefon 041 874 16 55  
E-Mail: [altdorf@publicitas.ch](mailto:altdorf@publicitas.ch)

Tarife:  
Rechnungsrufe, Eigentums-  
übertragungen, Bauplanauflagen  
Fr. 98.– (exkl. 7,6 % MwSt.)  
Übrige amtliche Anzeigen  
Fr. 1.90 die einspaltige mm-Zeile  
(Für nicht amtliche Publikationen und  
Inserate zuzüglich 7,6 % MwSt.)

Veranstaltungen:  
Diese Rubrik steht den Gemeinden  
und den Vereinen für die  
Veröffentlichung ihrer Veranstaltungen  
zum Sondertarif von Fr. 5.–  
(inkl. 7,6 % MwSt.)  
zur Verfügung.



## INHALT

### ADMINISTRATIVER TEIL

#### Regierungsrat

|                   |      |
|-------------------|------|
| Abstimmungsdekret | 1309 |
|-------------------|------|

#### Direktionen

|                                            |      |
|--------------------------------------------|------|
| Sicherheitsdirektion                       |      |
| Aufgebot zum Orientierungstag 2002         | 1312 |
| Öffentliche Versteigerung Kontrollschilder | 1312 |
| Volkswirtschaftsdirektion                  |      |
| Arbeitsmarktstatistik September 2002       | 1313 |
| Schlachtschafannahme                       | 1314 |

#### Landeskirchen

|                                                   |      |
|---------------------------------------------------|------|
| Römisch-Katholische Landeskirche Uri; Einberufung | 1314 |
|---------------------------------------------------|------|

#### Bund

|                |      |
|----------------|------|
| Schiessanzeige | 1315 |
|----------------|------|

#### Zivilstandsmeldungen

1316

#### Eigentumsübertragungen

1319

#### Handelsregister

1322

#### Bau- und Planungsrecht

|                 |      |
|-----------------|------|
| Bauplanaufgaben | 1324 |
|-----------------|------|

#### Submissionen

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Bekanntmachung des Zuschlags | 1325 |
|------------------------------|------|

#### Offene Stellen

|                  |      |
|------------------|------|
| Baudirektion Uri | 1325 |
|------------------|------|

## **GERICHTLICHER TEIL**

### **Landgerichtspräsidium**

Aufforderung zur Abholung 1326

**Rechtsauskunft** 1326

## **GESETZGEBUNG**

Kanton

Verordnung über die Urner Kantonalbank; Berichtigung 1327

**VERANSTALTUNGEN** 1335

### ABSTIMMUNGSDEKRET

---

#### **Eidgenössische Volksabstimmung vom 24. November 2002**

##### **1. Zeitpunkt und Abstimmungsvorlagen**

Am 24. November 2002 findet eine eidgenössische Volksabstimmung statt:

###### **1.1 Eidgenössische Abstimmungsvorlagen**

- Volksinitiative «gegen Asylrechtsmissbrauch»
- Änderung des Bundesgesetzes über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung (Arbeitslosenversicherungsgesetz, AVIG)

##### **2. Massgebende Vorschriften**

Für die Durchführung der Volksabstimmung sind massgebend:

- das Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte mit der Verordnung des Bundesrates vom 24. Mai 1978 und das Kreisschreiben des Bundesrates vom 22. August 2002
- das Bundesgesetz vom 19. Dezember 1975 über die politischen Rechte der Auslandschweizer mit der Verordnung des Bundesrates vom 16. Oktober 1991 und das Kreisschreiben des Eidgenössischen Departementes für auswärtige Angelegenheiten vom 16. Oktober 1991
- das Gesetz vom 21. Oktober 1979 über die geheimen Wahlen, Abstimmungen und die Volksrechte (WAVG)

##### **3. Vorbereitung**

3.1 Die Standeskanzlei hat den Gemeindekanzleien die zur Durchführung der Abstimmung erforderlichen Drucksachen rechtzeitig zuzustellen. Werden zusätzliche Stimmkuverts benötigt, sind sie bei der Standeskanzlei rechtzeitig anzufordern.

3.2 Die Gemeinden werden ersucht, die gesetzlich vorgeschriebenen Massnahmen zu treffen. Insbesondere haben sie dafür zu sorgen, dass

- das Stimmmaterial (Art. 26 WAVG) mindestens drei und frühestens vier Wochen vor dem Abstimmungstag im Besitz der Stimmberechtigten ist (die Abstimmungsvorlage und die Erläuterungen zur Vorlage dürfen auch früher abgegeben werden);
- das Stimmregister entsprechend dem Gesetz bereinigt und zu jedermanns Einsicht aufgelegt wird;
- die für die Teilnahme von Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer an eidgenössischen Abstimmungen erforderlichen Vorkehrungen getroffen werden.

#### 4. Urnenöffnungszeiten und Urnenstandorte

Jeweils am Abstimmungssonntag

**Aldorf** Gemeindehaus: 10.00–12.00; Kirche Bruder Klaus: 09.30–11.00

**Andermatt** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00

**Attinghausen** Gemeindekanzlei: 09.45–12.00

**Bauen** Gemeindekanzlei: 09.45–12.00

**Bürglen** Gemeindehaus: 08.00–12.00

**Erstfeld** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00; Kirchmattschulhaus: 09.00–10.00

**Flüelen** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00

**Göschenen** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00; Göschenernalp: 10.00–12.00

**Gurtellen** Gemeindekanzlei Gurtellen, Intschi Post, Amsteg Pfarrhaus, Silenen Schulhaus: 10.00–12.00 bzw. sofort nach dem Hauptgottesdienst; Gurtellen Dorf Schulhaus: 09.15–12.00 bzw. sofort nach dem Hauptgottesdienst

**Hospental** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00

**Isenthal** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00

**Realp** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00

**Schattdorf** Gemeindekanzlei: 08.45–12.00; Vorraum Rüttistrasse 5: 10.00–12.00

**Seedorf** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00 bzw. sofort nach dem Hauptgottesdienst

**Seelisberg** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00 bzw. sofort nach dem Hauptgottesdienst

**Silenen** Schulhaus, Amsteg Pfarrhaus, Bristen Schulhaus: 10.00–12.00

**Sisikon** Schulhaus: 10.00–12.00

**Spiringen** Schulhaus: 09.00–12.00; Urnerboden, Schulhaus: 09.00–10.00

**Unterschächen** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00 bzw. sofort nach dem Hauptgottesdienst

**Wassen:** Gemeindekanzlei: 10.00–12.00; Meien: 10.00–11.00

#### 5. Stimmrecht

##### 5.1 Im Allgemeinen

Stimmberechtigt bei eidgenössischen Abstimmungen sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche entmündigt sind.

#### 6. Stimmgemeinde

##### 6.1 Im Allgemeinen

Die Stimmabgabe erfolgt grundsätzlich am politischen Wohnsitz. Fahrende stimmen in ihrer Heimatgemeinde.

##### 6.2 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, die an eidgenössischen Abstimmungen teilnehmen möchten, haben sich bei der zuständigen Schweizer Vertretung (Botschaft, Konsulat) anzumelden. Sie können einen ihrer früheren Wohnsitze oder eine Heimatgemeinde als Stimmgemeinde wählen.

## **7. Briefliche Stimmabgabe**

### **7.1 Im Allgemeinen**

Die Stimmberechtigten können brieflich stimmen, sobald sie das amtliche Stimmmaterial erhalten haben. Wer sein Stimmrecht durch briefliche Stimmabgabe ausüben will, muss den Stimmrechtsausweis als Rücksendekувert verwenden. Im Einzelnen hat er:

- den ausgefüllten Stimmzettel in das Stimmkuvert zu legen;
- das unverschlossene Stimmkuvert in das amtliche Rücksendekувert zu legen;
- das Rücksendekувert (als «Stimmrechtsausweis» bezeichnet) zuzukleben, zu unterschreiben und – falls es der Post übergeben wird – zu frankieren.

Brieflich können die Stimmberechtigten das Stimmrecht ausüben, indem sie das Rücksendekувert

- in den vom Gemeinderat bezeichneten Briefkasten einwerfen;
- während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindekanzlei abgeben oder
- der Post frankiert übergeben.

### **7.2 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer**

Die Stimmgemeinde stellt Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern, die bei eidgenössischen Abstimmungen und ihre Stimme brieflich vom Ausland abgeben möchten, das amtliche Stimmmaterial sowie die Erläuterungen des Bundesrates direkt an die ausländische Wohnadresse zu.

## **8. Vollzug**

Das Urnenbüro der Haupturne hat die Ergebnisse der eidgenössischen Abstimmungen unverzüglich telefonisch, per Telefax oder sonstwie der Standeskanzlei zu melden.

Die Abstimmungsprotokolle sind spätestens am Tag, der dem Abstimmungstag folgt, der Standeskanzlei unterzeichnet zuzustellen.

Die Stimmzettel werden bei mehreren Abstimmungen getrennt verpackt und amtlich verwahrt. Sie sind bis zur Erhaltung der Abstimmungsergebnisse von der Gemeinde aufzubewahren. Nachher werden sie vernichtet.

## **9. Beschwerden**

Bei eidgenössischen Abstimmungen kann beim Regierungsrat wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung der Abstimmungen Beschwerde geführt werden. Die Beschwerde ist innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt, einzureichen.

Altdorf, 18. Oktober 2002

Im Namen des Regierungsrates

Frau Landammann: Dr. Gabi Huber

Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

## SICHERHEITSDIREKTION

### AUFGEBOT ZUM ORIENTIERUNGSTAG 2002

---

Im Rahmen der Reform Armee XXI werden im Kanton Uri vom 19. bis 21. November 2002 erstmals Orientierungstage durchgeführt. Diese finden im Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Erstfeld statt. Für den Stellungspflichtigen mit Jahrgang 1984 ist dieser Orientierungstag obligatorisch. Er wird dazu mit einem persönlichen Marschbefehl aufgeboten. An dieser Orientierung wird der Stellungspflichtige umfassend informiert über:

- a) rechtliche Grundlagen sowie Aufgaben und Einsätze der Armee, des Zivildienstes und des Zivilschutzes;
- b) die Dienstleistungsmodelle, Kaderlaufbahn und Berufsmöglichkeiten in der Armee und dem Zivilschutz;
- c) die Wehrpflichtersatzabgabe
- d) den Ablauf der Rekrutierungstage.

Im Kanton Uri wohnhafte Schweizerbürger mit Jahrgang 1984, die noch kein persönliches Aufgebot (Marschbefehl) für den Orientierungstag 2002 erhalten haben, melden sich bis spätestens 4. November 2002 beim Amt für Militär, Lehnplatz 22, 6460 Altdorf.

Altdorf, 18. Oktober 2002

Sicherheitsdirektion Uri  
Peter Mattli, Regierungsrat

### ÖFFENTLICHE VERSTEIGERUNG KONTROLLSCHILDER

---

#### **2. Öffentliche Versteigerung Kontrollschilder Samstag 9. November 2002, 9.00 Uhr, Türöffnung 08.15 Uhr in Altdorf, Urstiersaal DAG**

##### Kontrollschilder

Die Liste der zu versteigernden Kontrollschilder liegt in der Schalterhalle des ASSV auf oder kann im Internet unter [www.ur.ch/assv](http://www.ur.ch/assv) heruntergeladen werden.

Auszug aus den Richtlinien für die Versteigerungen (Vollständige Richtlinien unter [www.ur.ch/assv](http://www.ur.ch/assv))

Personen, die als Stellvertreter in fremdem Namen oder als Organ einer juristischen Person bieten, müssen eine schriftliche Vollmacht vorlegen. Kontrollschilder können nur auf den Namen des Ersteigerers bezogen resp. das Fahrzeug eingelöst werden.

Kontrollschilder werden dem Meistbietenden nach dreimaligem Aufruf des Höchstangebotes zugeschlagen, sofern mindestens folgende Angebote gemacht werden:

| Kontrollschilder | Motorwagen  | Motorrad    |
|------------------|-------------|-------------|
| 1 – 9            | Fr. 5 000.– | Fr. 3 000.– |
| 10 – 99          | Fr. 4 000.– | Fr. 800.–   |
| 100 – 999        | Fr. 2 000.– | Fr. 150.–   |
| 1001 – 2999      | Fr. 600.–   |             |
| 3001 – 4999      | Fr. 400.–   |             |
| 5001 – 8999      | Fr. 200.–   |             |

4 und 5-stellige mit spezieller Zahlenfolge Fr. 800.–

Nächst höhere Angebote für Kontrollschilder von Motorwagen müssen mindestens Fr. 100.– höher liegen, solche für Kontrollschilder von Motorrädern Fr. 50.–.

Der Ersteigerer hat nach erfolgtem Zuschlag eine Anzahlung von 20%, im Minimum Fr. 50.– des Steigerungspreises in bar zu leisten. Die Quittung für die Anzahlung wird auf den Namen des Ersteigerers, der bezugsberechtigten Person der Kontrollschilder ausgestellt.

Altdorf, 18. Oktober 2002

Amt für Strassen- und Schiffsverkehr

## VOLKSWIRTSCHAFTSDIREKTION

### ARBEITSMARKTSTATISTIK SEPTEMBER 2002

#### Erneute Zunahme der Arbeitslosigkeit im Kanton Uri

Die Zahl der Erwerbslosen nahm im September 2002 erneut zu. Ende September 2002 waren 123 Personen als arbeitslos eingeschrieben. Dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vormonat von 14 Personen. Die Arbeitslosenquote stieg von 0.7% auf 0.8%. Sie liegt 2.0 Prozentpunkte unter der durchschnittlichen Arbeitslosenquote von 2.8% der Schweiz. Mit 123 Personen ist die Zahl der Arbeitslosen am Ende des Berichtsmonats im Vergleich zum Vorjahr (September 2001: 63 arbeitslose Personen) deutlich höher.

Im Monat September meldeten sich insgesamt 49 Personen neu als Stellensuchende beim RAV an. In der gleichen Zeit meldeten sich insgesamt 39 Stellensuchende ab. Die Zahl der Stellensuchenden lag per Ende September 2002 bei 302 Personen (August 2002: 292; Vorjahr: 121). Als Stellensuchende gelten Arbeitslose, Personen in einer vorübergehenden Beschäftigung (welche im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktmassnahmen angeboten werden), Personen im Zwischenverdienst sowie übrige Stellensuchende. Von allen Stellensuchenden waren im Berichtsmonat 44 Personen in einem Zwischenverdienst und 34 Personen in einer vorübergehenden Beschäftigung.

Ende September 2002 waren von den 123 Arbeitslosen 65 weiblichen Geschlechts. Dies ergibt einen Anteil von 53% am Total der erwerbslosen Personen. Von allen eingeschriebenen Arbeitslosen waren 78 Personen oder

63% Schweizerbürger; 45 Personen bzw. 36.6% ausländischer Herkunft. Die Anzahl der langzeitarbeitslosen Personen – das sind Arbeitslose, die länger als ein Jahr ohne Erwerbsmöglichkeit sind – nahm gegenüber dem Vormonat leicht zu. Im Berichtsmonat waren 9 Personen (8 Personen im Vormonat) länger als ein Jahr ohne Dauerbeschäftigung. 33.3% aller Langzeitarbeitslosen sind Schweizer.

Das regionale Arbeitsvermittlungszentrum (RAV) Uri erfüllt die Aufgaben der öffentlichen Arbeitsvermittlung auf regionaler Ebene. Es ist Dienstleistungszentrum für die Belange des Arbeitsmarktes und steht den Arbeitgebern wie auch den Stellensuchenden kostenlos zur Verfügung. Es nimmt gerne Meldungen über offene Stellen entgegen und berät sie in Fragen des Arbeitsmarktes.

### **Kurzarbeitsstatistik August 2002**

Im Kanton Uri waren im August 2002 insgesamt 2 Betriebe mit 4 Personen und 173 Ausfallstunden von Kurzarbeit betroffen (Vorjahr: 1 Betriebe mit 2 Personen und 150 Ausfallstunden).

Altdorf, 18. Oktober 2002

Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

### **SCHLACHTSCHAFANNAHME**

---

Die letzte von der Proviande überwachte Schlachtschafannahme im Herbst 2002 findet im Kanton Uri am Donnerstag, 14. November 2002, 08.00 Uhr in Bürglen (Trudelingen) statt.

Die Tiereigentümer haben ihre Schafe, welche sie an dieser Annahme abgeben möchten, bis spätestens 31. Oktober 2002 beim Amt für Landwirtschaft Uri, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf (Telefon 041 875 23 00) anzumelden.

Altdorf, 18. Oktober 2002

Amt für Landwirtschaft

## **LANDESKIRCHEN**

### **RÖMISCH-KATHOLISCHE LANDESKIRCHE URI**

---

**Einberufung des Landeskirchenrates ins Rathaus Altdorf (Landratsaal) auf Freitag, 8. November 2002, 14.00 Uhr**

Geschäfte

1. Eröffnung und Besinnung
2. Ergänzungswahl in die Finanzkommission

3. Orientierungen
  - 3.1 Kleiner Landeskirchenrat
  - 3.2 Kommissionen
  - 3.3 Jugendseelsorge
  - 3.4 Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ)
4. Verfassungsrevision der Röm.-Kath. Landeskirche Uri
  - Information über den Stand der Vorbereitungen
5. Kostenvoranschlag für 2003
6. Beschlussfassung über einen wiederkehrenden Beitrag an die Theologische Hochschule Chur
  - Antrag des Kleinen Landeskirchenrates
7. Verschiedenes

Altdorf, 18. Oktober 2002

Der Kleine Landeskirchenrat

## BUND

### SCHIESSANZEIGE

Es werden folgende Schiessübungen mit Kampfmunition durchgeführt:

|            |                      | <b>Gefährdeter Raum</b><br>(Stellungsraum – Zielgebiet – gesperrte Strassen) |                                                           |
|------------|----------------------|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <b>Tag</b> | <b>Zeit</b>          | <b>Schiessplatz/<br/>Stellungsraum</b>                                       | <b>Raumumschreibung</b><br>gemäss LK 1:50 000, Blatt 5001 |
| Mo         | 21.10.02 16.00–23.00 | <b>Oberalp</b>                                                               | <b>Val Maighels</b>                                       |
| Di         | 22.10.02 07.00–12.00 | 694 800/167 825                                                              | (3417.07/3417.23)                                         |
|            | 13.30–15.30          |                                                                              | Portgerenstock - Pass Maighels -                          |
|            | 18.00–23.00          |                                                                              | Pt 2472 - Piz Alv - Passo Bornen-                         |
| Mi         | 23.10.02 07.00–12.00 | <b>Val Maighels</b>                                                          | go - Piz Borel - Piz Ravetsch -                           |
|            | 13.30–15.30          |                                                                              | Fuorcla Ravetsch - Piz Alpetta -                          |
|            | 18.00–23.00          |                                                                              | Piz Progn Crap - Pt 2559 - Alpet-                         |
| Mo         | 18.11.02 14.00–20.00 | 695 260/165 920                                                              | ta excl - Plaunca da Ravetsch -                           |
| Di         | 19.11.02 09.00–20.00 |                                                                              | Portgerenstock                                            |
| Mi         | 20.11.02 09.00–20.00 |                                                                              |                                                           |
| Mo         | 16.12.02 14.00–20.00 | (Modul 3417)                                                                 |                                                           |
| Di         | 17.12.02 09.00–20.00 |                                                                              |                                                           |
| Mi         | 18.12.02 09.00–20.00 |                                                                              |                                                           |

Der Hauptzugang zur Maighelshütte SAC ist gewährleistet!

Eingesetzte Waffen: Geschütze

Art und Mw Schiessen: Scheitelhöhe 3900 m/M

Warnung: Für Einzelheiten wird auf die in den Gemeinden und um das gefährdete Gebiet angeschlagenen Schiessanzeigen verwiesen.

Anfragen betreffend Schiessen bis Vorwoche: Telefon 055 414 64 40; ab Schiesstag: Truppenauskunftsstelle, Telefon 081 949 10 89/949 15 51, Regionale Auskunftsstelle, Telefon 081 725 11 95.

Kdo Ausb Absch 34/Co

## ZIVILSTANDSMELDUNGEN

### ALTDORF

**Geburten:** 3. Juni. Gerig, Jonas Emanuel, des Gerig, Franz und der Gerig geb. Bis-sig, Franziska Cornelia, von Spiringen UR, in Altdorf. – 5. Juni. Kurmann, Orlando, des Kurmann, Oskar Alois und der Kurmann geb. Mores, Patricia Irene, von Hergiswil bei Willisau LU, in Altdorf. – 6. Juni. Klahr, Jan Luka, des Klahr, Urs Ruben und der Landolt Klahr geb. Landolt, Monika Christina, von Altdorf UR, in Adligenswil LU. – 13. Juni. Felber, Pascal, des Felber, Manfred und der Felber geb. Püntener, Bernadett Maria, von Ruswil LU, in Altdorf. – 14. Juni. Kempf, Tobias, des Kempf, Daniel und der Kempf geb. Herger, Iris Angela, von Altdorf UR, in Altdorf. – 16. Juni. Baumann, Julia Mina, des Baumann, Mathias und der Tschannen Baumann geb. Tschannen, Renate Eva, von Altdorf UR, in Gerzensee BE. – 18. Juni. Leoni, Laura, des Leoni, Anton und der Leoni geb. Galante, Carla, von Altdorf UR, in Glarus. – 18. Juni. Loureiro Couto, Leonardo, des Marques do Couto, Filipe und der Abrantes Morais de Loureiro do Couto, Celeste da Conceicao, portugiesischer Staatsangehöriger, in Altdorf.

**Todesfälle:** 1. Juni. Kenel geb. Affentranger, Verena, Witwe des Kenel, Eduard, von Arth SZ, in Altdorf. – 3. Juni. Gnos, Frieda Maria, Witwe des Gnos, Emil, von Altdorf UR, in Küssnacht SZ. – 5. Juni. Anderegg geb. Hediger, Berta Frieda, Witwe des Anderegg, Friedrich, von Oberbipp BE, in Altdorf. – 25. Juni. Zwyszig, Rita Hedwig Hirlanda, des Zwyszig, Walter Robert und der Zwyszig geb. Denier, Hirlanda Josefina, von Kleinandelfingen ZH, in Altdorf. – 26. Juni. Mattmann geb. Gisler, Erna, Witwe des Mattmann, Armin Paul, von Ballwil LU, in Altdorf.

**Trauungen:** 8. Juni. Walker, Franz, des Walker, Karl und der Walker geb. Sicher, Josefina, von Gurnellen UR, in Altdorf, und Arnold, Rita, des Arnold, Johann und der Arnold geb. Gisler, Maria Elisabeth, von Spiringen UR, in Altdorf. – 14. Juni. Imholz, Martin, des Imholz, Rudolf Jakob und der Imholz geb. Gisler, Anna Josefina, von Unterschächen UR, in Altdorf, und Marques Dos Santos, Maria Elisabeta, des Dos Santos, Miguel Jorge und der Marques Simões, Cilia, portugiesische Staatsangehörige, in Altdorf. – 15. Juni. Benoit, Michaël Denis, des Benoit, Denis Jean Pierre und der Benoit geb. Chapuis, Francine, von La Sagne, Gorgier und Les Ponts-de-Martel NE, in Daillens VD, und Püntener, Carole, des Püntener, Marcel Adolf und der Püntener geb. Magnenat, Francine Ghislaine, von Altdorf UR, in Daillens VD. – 26. Juni. Aschwanden, Stefan Paul, des Aschwanden, Paul Leo und der Aschwanden geb. Wettstein, Esther Johanna, von Schwanden GL und Altdorf UR, in Quarten SG, Unterterzen, und Broder, Alexandra, des Broder, Viktor und der Broder geb. Gubser, Lina Agathe, von Quarten-Mols SG und Sargans SG, in Quarten SG, Unterterzen. – 28. Juni. Gisler, Werner Joachim, des Gisler, Eugen Josef und der Gisler geb. Heller, Maria Hedwig, von Altdorf UR, in Zug, und Mahler, Nicole, des Mahler, Josef Johann und der Mahler geb. Gehrig, Rita Berta, von Dagmersellen LU und Kriens LU, in Zug. – 28. Juni. Wangart, Cyrill, des Wangart, Roland Gustav und der Wangart geb. Brüg-

ger, Yvonne Erika, von Lostorf SO und Altdorf UR, in Lostorf SO, und Christen, Brigitte, des Christen, Paul Gottlieb und der Christen geb. Tschirren, Margaritha, von Affoltern im Emmental BE, in Nidau BE.

## BAUEN

---

**Geburten:** 22. Juni. Zweifel, Corina, der Zweifel, Esther Erika, von Schänis-Rüttiberg SG und Bauen, wohnhaft in Vilters-Wangs SG.

**Todesfälle:** 2. September. Aschwanden, Alois, des Aschwanden, Joseph und der Aschwanden geb. Gasser, Anna, von und in Bauen.

**Trauungen:** 21. Juni. Aschwanden, Markus, des Aschwanden, Wilhelm und der Aschwanden geb. Metzger, Klara Theresia, von Zürich und Bauen, in Altnau TG, und Egli, Elisabeth, des Egli, Christian und der Egli geb. Bigler, Katharina, von Schangnau BE, in Altnau TG. – 9. August. Aschwanden, Karl, des Aschwanden, Karl Josef und der Aschwanden geb. Schuler, Johanna, von Bauen, in Arth SZ, und Nigg, Petra, des Nigg, Emil Josef und der Nigg geb. Neubühler, Walburga, von Gersau SZ, in Arth SZ. – 9. August. Ziegler, Jörg, des Ziegler, Oswald Alois und der Ziegler geb. Bissig, Luzia, von Bauen, in Seelisberg, und Ehrler, Katherine Anne, des Ehrler, Franz Karl und der Ehrler geb. Bruhin, Louise, von Muotathal SZ, in Schwyz SZ. – 29. August. Fürer, Karl Otto, des Fürer, Benedikt Emil und der Fürer geb. Elser, Maria Leonie, von Waldkirch-Bernhardzell SG, in Rüschlikon ZH, und Macciachini geb. Bass, Maria Isabella, des Bass, Christian Modest und der Bass geb. Bigliel, Maria Ludgeria Katharina, von Wertenstein LU, in Montagnola TI.

## FLÜELEN

---

**Geburten:** 12. Juli. Balli, Matteo Noah, des Balli, Roman und der Balli geb. Dittli, Marianne, von Caveragno TI, in Flüelen. – 18. Juli. Gisler, Marlis, des Gisler, Karl und der Gisler, Andrea Irmgard, von Bürglen, in Flüelen. – 21. Juli. Imhof, Sina Alexandra, des Imhof, Lothar Christian und der Imhof geb. Waldesbühl, Christa Eva, von Flüelen, in Niederhasli ZH.

**Todesfälle:** 6. Juli. Herger geb. Ziegler, Josefa Anna, Witwe des Herger, Karl Josef, von Flüelen, in Flüelen. – 10. Juli. Meier geb. Muheim, Johanna, Ehefrau des Meier, Johann Anton, von Freienbach SZ, Würenlingen AG und Flüelen, in Freienbach SZ. – 14. Juli. Baumann, Margaretha Bertha, des Baumann, Josef und der Baumann geb. Infanger, Louisa, von Flüelen, in Flüelen.

**Trauungen:** 18. Juli. Candrian, Bruno, des Candrian, Christian und der Candrian geb. Spuler, Pia, von Sagogn GR, in Mettmenstetten ZH und Moosbrugger, Melanie, des Moosbrugger, Rudolf Josef und der Moosbrugger geb. Herger, Martha Lydia, von Flüelen, in Mettmenstetten ZH. – 20. Juli. Klein, Philippe Georges, des Klein, Jean Pierre Nicolas und der Klein geb. Govers, Christiane, luxemburgischer Staatsangehöriger, in Yverdon-les-Bains VD und Jauch, Tamara Florence, des Jauch, Karl Martin und der Jauch geb. Favre, Danielle Myriam Lise, von Vernier GE, Luzern und Flüelen, in Yverdon-les-Bains VD.

## ISENTHAL

---

**Geburten:** 14. August. Lussmann, Jonas, des Lussmann, René und der Lussmann geb. Infanger, Hedwig, von Silenen UR, in Isenthal.

**Todesfälle:** 1. August. Gasser, Agatha, des Gasser, Alois und der Gasser geb. Bissig, Karolina Agatha, von Isenthal, in Montreux VD.

## REALP

---

**Todesfälle:** 23. Juli. Reichhold, Elisabeth, des Reichhold, Hermann und der Reichhold geb. Gallop, Hildegard, österreichische Staatsangehörige.

**Trauungen:** 31. Mai. Grimm, Andreas Hans, des Grimm, Hans und der Grimm geb. Spinnler, Margaretha Johanna, von Langnau im Emmental BE, in Horgen ZH und Simmen, Bernadette Maria Margrith, des Simmen, Franz Xaver und der Simmen geb. Kägi, Anna, von Realp, in Horgen ZH. – 14. Juni. Nager, Yves Micha, des Nager, René Karl und der Nager geb. Schwyter, Suzanne Elsbeth, von Realp, in Baden AG, und Netzhammer, Nadine, des Rendler, Gerthard Friedhelm und der Netzhammer, Notburga Elisabeth, deutsche Staatsangehörige. – 14. Juni. Simmen, Manfred Peter, des Simmen, Ivo und der Simmen geb. Nager, Esther Josefina, von Realp, in Zug und Renner, Elisabeth Wilhelmina Maria, des Renner, Peter und der Renner geb. Waldhuber, Maria Josefa, von Realp, in Zug. – 14. Juni. Vogel, Remo, des Vogel, Heinrich Josef und der Vogel geb. Stocker, Irene, von Willisau-Stadt LU und Schüpfheim LU, in Zürich und Simmen, Nicole, des Simmen, Walter Xaver und der Simmen geb. David, Verena Ursula, von Realp und Luzern, in Luzern. – 2. Juli. Koller, Markus, des Koller, Johann Julius und der Koller geb. Keusch, Theresia, von Fislisbach AG, in Zürich und Muri geb. Simmen, Gabriela Carla Renata, des Simmen, Alfred Alois und der Simmen geb. Induni, Emilia, von Realp, Zürich und Oberkirch LU, in Zürich. – 19. Juli. Simmen, Heinz Karl, des Simmen, Xaver und der Simmen geb. Nager, Clara, von Realp, in Ebikon LU und Belavška Teresa, des Belavška, Stanislav und der Belavška, Kviterija, letische Staatsangehörige.

## SEELISBERG

---

**Geburten:** 8. August. Siegenthaler, Florian, Sohn des Siegenthaler, René Max und der Siegenthaler geb. Brüttsch, Nicole, von Seelisberg, in Beringen SH.

**Todesfälle:** 12. August. Huser, Wilhelm August, Ehemann der Huser geb. Siegele, Anna Maria, von Seelisberg, in Ingenbohl, Brunnen. – 21. August. Wagner, Frieda, geschieden von Geringer, Heinrich Alexander, von Seelisberg, in Basel. – 27. August. Huser geb. Achermann, Bertha Rosa, Witwe des Huser, Alois Jakob, von Seelisberg, in Seelisberg.

**Trauungen:** 2. August. Stutzmann, Roland, des Stutzmann, Erwin und der Stutzmann geb. Walser, Alma, von Chur, in Untervaz GR und Ziegler, Claudia, des Ziegler, Karl und der Ziegler geb. Fischer, Emma, von Seelisberg, in Untervaz GR. – 9. August. Ziegler, Jörg, des Ziegler, Oswald Alois und der Ziegler geb. Bissig, Luzia, von Bauen, in Seelisberg und Ehrler, Katherine Anne, des Ehrler, Franz Karl und der Ehrler geb. Bruhin, Louise, von Muotathal, in Schwyz. – 27. August. Aschwanden, Alfred Erwin, des Aschwanden, Josef und der Aschwanden geb. Truttmann, Maria Margarete von Seelisberg, in Seelisberg und Spichtig, Brigitte Maria, des Spichtig, Charles Pius und der Spichtig geb. Britschgi, Dora Agnes, von Sachseln, in Sarnen. – 30. August. Zwyssig, Jörg, des Zwyssig, Robert und der Zwyssig geb. Affanni, Rosmarie, von Seelisberg, in Cham und Lohri geb. Wimmer, Brigitte, des Koran, Josef und der Wimmer, Berta, von Tägertschi BE, in Cham.

## SILENEN

---

**Geburten:** 2. August. Baumann, Tiziana Andrée Joséphine, des Baumann, André Joseph Marc und der Baumann geb. Spiess, Eva Maria Beatrice, von Silenen, in Hinwil ZH. – 16. August. Jauch, Jan Nevin, des Jauch, Beat und der Jauch geb. Aschwanden, Andrea Jutta, von Silenen, in Zug. – 26. August. Philipp, Samira, des Philipp, Adrian und der Philipp geb. Segessenmann, Nicole, von Schattdorf, in Sile-

nen, Amsteg. – 24. August. Z'graggen, Luca Robin, des Z'graggen, Markus Daniel und der Z'graggen geb. Kühne, Pascale Elisabeth, von Silenen, in Stein AG.

**Trauungen:** 3. August. Lind, Alexander Frank, Sohn des Lind, Hanns und der Lind geb. Schuh, Ursula, von Füllinsdorf BL, in Lupsingen BL und Zberg geb. Meier, Cornelia, Tochter des Meier, Albert und der Meier geb. Schoch, Heidi, von Herisau AR und Silenen, in Lupsingen BL. – 8. August. Brunner, Hans Josef, Sohn des Brunner, Johann und der Brunner geb. Knüsel, Rosa, von Würenlos AG, in Freienbach, Pfäffikon SZ und Losa geb. Steiner, Brigitte, Tochter des Steiner, Ernst Eduard und der Steiner geb. Bisig, Frieda Josefina, von Silenen, in Freienbach, Pfäffikon SZ. – 9. August. Zraggen, Markus, Sohn des Zraggen, Benjamin Martin und der Zraggen geb. Indergand, Maria Agatha, von Silenen, in Winterthur ZH und Jauch, Heidi, Tochter des Jauch, Josef und der Jauch geb. Wehrle, Josefina Maria, von Silenen, in Winterthur ZH. – 16. August. Epp, Walter, Sohn des Epp, Walter Johann und der Epp geb. Jauch, Viktoria Anna, von Silenen, in Silenen, Bristen und Jauch, Martina, Tochter des Jauch, Bernhard Albin und der Jauch, Ruth Agatha, von Silenen, in Silenen, Bristen. – 16. August. Zimmermann, Manuel Kaspar, Sohn des Zimmermann, Josef Alois und der Zimmermann geb. Amstad, Rosa Maria Lydia, von Ennetbürgen NW, in Buochs NW und Indergand, Gabriela, Tochter des Indergand, Felix und der Indergand geb. Planzer, Maja, von Silenen, in Buochs NW. – 23. August. Szvircsev, Tibor Kálmán, Sohn des Szvircsev, Miklos Sandor und der Szvircsev geb. Zemp, Frieda Irma, von Uffikon LU, in Zug und Tresch, Sarah, Tochter des Tresch, Adelrich Johann und der Tresch geb. Peter, Elisabeth Johanna, von Silenen, in Zug. – 26. August. Gall, Ernst Erich, Sohn des Gall, Ernst Jakob Daniel und der Gall geb. Anrig, Anna Margrith, von Walenstadt-Berschtis SG, in Wollerau SZ und Gnos, Hildegard, Tochter des Gnos, Benjamin und der Gnos geb. Schönbächler, Agatha Margaritha, von Silenen, in Wollerau SZ.

## WASSEN

**Geburten:** 28. Juni. Ulrich, Lorena Indira, der Ulrich, Elisabeth, von Wassen und Wäldingen ZH, in Grösch GR.

**Todesfälle:** 6. Juni. Gerig geb. Pronzini, Maria, Ehefrau des Gerig, Erwin Anton, von Wassen, in Bellinzona TI. – 16. Juli. Zraggen geb. Walker, Maria Antonietta, Witwe des Zraggen, Jakob, von Silenen UR, in Wassen. – 20. Juli. Gerig, Josef, Ehemann der Gerig geb. Tresch, Katharina, von Wassen, in Sarnen OW.

## EIGENTUMSÜBERTRAGUNGEN

Gemäss Artikel 970a des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (SR 210) werden folgende Eigentumsübertragungen veröffentlicht:

### Altdorf

Grundstück Nr.: 273.1201, 594 m<sup>2</sup>, Plan Nr. 15, Frohmatt, Gartenanlagen, übrige befestigte Flächen, Acker, Wiese, Wohngebäude ohne Fremdbeteiligung  
Veräusserer: Arnold-Wipfli Eduard, Frohmattweg 3, 6460 Altdorf

Erwerber: Betschart-Baumann Bruno und Nathalie, Hagenstrasse 49, 6460 Altdorf

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 18. Juni 1985

## **Bürglen**

Grundstück Nr.: 460.1205, 371 m2, Plan Nr. 63, Breitermätteli, Acker, Wiese, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil

Veräusserer: Gisler-Huwiler Max, Pfrundweidli 7 B, 5643 Sins

Erwerber: Riedi-Aschwanden Gotthard und Verena, Obriedenstrasse 12, 6463 Bürglen

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 24. September 1970, 27. Mai 1988

## **Erstfeld**

Grundstück Nr.: M1860.1206, Autoabstellplatz Nr. 10, 1/28 Miteigentum an Grundstück Nr.: D1468.1206

Veräusserin: Peikert Invest AG, Industriestrasse 22, 6302 Zug

Erwerber: Bissig-Manz Franziska und Heinz, Gotthardstrasse 137, 6472 Erstfeld

Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 20. Dezember 2001

## **Gurtellen**

Grundstück Nr.: D966.1209, 27 m2, Plan Nr. 55, Spicher, Gaden, Baurecht auf Allmend, zulasten Nr. 522.1209, 1/2 Miteigentumsanteil

Veräusserer: Erben des Walker Karl; Erben des Walker-Schuler Johann

Erwerber: Walker-Gamma Caspar, Feld, 6482 Gurtellen

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 4. Mai 1984, 28. Januar 1985

## **Isenthal**

Grundstück Nr.: D229.1211, 45 m2, Plan Nr. 19, Neihüttli, Stall, Baurecht auf Allmend, zulasten Grundstück Nr.: 70.1211

Veräusserer: Infanger-Gisler Gerhard, Halten, 6461 Isenthal

Erwerber: Bissig-Zraggen Andreas, Klosterberg, 6461 Isenthal

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 17. Juni 1991

## **Schattdorf**

Grundstück Nr.: 268.1213, 629 m2, Plan Nr. 36, Dorf, übrige befestigte Flächen, Strasse, Weg, Gebäude für Handel, Gewerbe, Landwirtschaft mit Wohnanteil

Veräusserer: Stampfli-Gisler Adelrich und Marietta, Kirchgasse 6, 6467 Schattdorf

Erwerberin: Architekturbüro Heinz Meier AG, Bahnhofstrasse 66, 6460 Altdorf

Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 21. Juli 1950

## **Schattdorf**

Grundstück Nr.: 805.1213, 444 m2, Plan Nr. 23, Schächenrütli, Strasse, Weg, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen, 1/2 Miteigentumsanteil

Veräusserer: Briker-Bissig Martin, Rüttistrasse 36, 6467 Schattdorf

Erwerberin: Briker-Bissig Margrit, Rüttistrasse 36, 6467 Schattdorf

Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 26. Juli 2002

## **Schattdorf**

Grundstück Nr.: 935.1213, 594 m2, Plan Nr. 30, Geilenbiel, Strasse, Weg, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen  
Veräusserer: Scheiber-Mulle Robert, Schulhausstrasse 15, 6467 Schattdorf  
Erwerber: Scheiber Robert, Geilenbielstrasse 2, 6467 Schattdorf  
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 6. August 1974, 11. Mai 1992, 23. Oktober 1996

## **Schattdorf**

Grundstück Nr.: 1215.1213, 652 m2, Plan Nr. 26, Eyrütti, Gartenanlagen, Wohngebäude ohne Fremdanteil, übrige befestigte Flächen, Strasse, Weg, 1/2 Miteigentumsanteil  
Veräusserer: Erben des Gerig-Aschwanden Johann  
Erwerberin: Gerig-Aschwanden Margrit, Ringstrasse 17, 6467 Schattdorf  
Eigentumserwerb durch die Veräusserer: 19. Oktober 2001

## **Silenen**

Parzelle von 1'923 m2, ab Grundstück Nr.: 138.1216, Brindli, Wald, Hofraum, zu Grundstück Nr.: 115.1216, Flüeli, Untersteg, Grund, Strasse, Wiese, Hofraum, Wald; Parzelle von 4'574 m2, ab Grundstück Nr.: 137.1216, Brindli, Hofraum, Wiese, Strasse, zu Grundstück Nr.: 115.1216, Flüeli, Untersteg, Grund, Strasse, Wiese, Hofraum, Wald; Parzelle von 340 m2, ab Grundstück Nr.: 128.1216, Grund, Hofraum, Oekonomiegebäude, Strasse, Bahn, Wiese, zu Grundstück Nr.: 115.1216, Flüeli, Untersteg, Grund, Strasse, Wiese, Hofraum, Wald; Parzelle von 2'016 m2, ab Grundstück Nr.: 128.1216, Grund, Hofraum, Oekonomiegebäude, Strasse, Bahn, Wiese, zu Grundstück Nr.: 252.1216, Dörfli, Strasse, Wiese, Hofraum  
Veräusserin: AlpTransit Gotthard AG, Zentralstrasse 5, 6003 Luzern  
Erwerber: Kanton Uri, 6460 Altdorf  
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: Diverse

Grundstück Nr.: 1296.1216, 956 m2, Dörfli, Oekonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Strasse; Parzelle von 1'310 m2, ab Grundstück Nr.: 131.1216, Grund, Brindli, Schloffen, Strasse, Wiese, Hofraum, zu Grundstück Nr.: 137.1216, Brindli, Hofraum, Wiese, Strasse; Parzelle von 413 m2, ab Grundstück Nr.: 131.1216, Grund, Brindli, Schloffen, Strasse, Wiese, Hofraum, zu Grundstück Nr.: 1296.1216, Dörfli, Oekonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Strasse; Parzelle von 3'480 m2, ab Grundstück Nr.: 131.1216, Grund, Brindli, Schloffen, Strasse, Wiese, Hofraum, zu Grundstück Nr.: 128.1216, Grund, Hofraum, Oekonomiegebäude, Strasse, Bahn, Wiese  
Veräusserer: Kanton Uri, 6460 Altdorf  
Erwerberin: AlpTransit Gotthard AG, Zentralstrasse 5, 6003 Luzern  
Eigentumserwerb durch den Veräusserer: 31. Juli 1981

## **Silenen**

Parzelle von 58 m2, ab Grundstück Nr.: 1296.1216, Dörfli, Oekonomiegebäude, Hofraum, Wiese, Strasse, zu Grundstück Nr.: 133.1216, prov. GB 113 Korporation Uri  
Veräusserin: AlpTransit Gotthard AG, Zentralstrasse 5, 6003 Luzern  
Erwerberin: Korporation Uri, 6460 Altdorf  
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: 4. Dezember 2001

Parzelle von 364 m2, ab Grundstück Nr.: 246.1216, prov. GB 113 Korporation Uri, zu Grundstück Nr.: 128.1216, Grund, Hofraum, Oekonomiegebäude, Strasse, Bahn, Wiese  
Veräusserin: Korporation Uri, 6460 Altdorf  
Erwerberin: AlpTransit Gotthard AG, Zentralstrasse 5, 6003 Luzern  
Eigentumserwerb durch die Veräusserin: unbekannt

Altdorf, 18. Oktober 2002

Amt für das Grundbuch

## HANDELSREGISTER

Das Amt für Justiz, Abt. Justiz und Handelsregister, veröffentlicht folgende im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Eintragungen:

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 7.10.2002, S. 15

1. Oktober 2002

**Arnold, Kurier und Transporte**, in Altdorf UR, Transporte, Expresslieferungen und Paketlogistik, Einzelfirma (SHAB Nr. 145 vom 31.7.1997, S. 5490). Über den Inhaber dieser Einzelfirma ist mit Verfügung des Landgerichtspräsidiums Uri vom 23. September 2002 der Konkurs eröffnet worden.

1. Oktober 2002

**Planzer Robert Baubetrieb GmbH**, in Seedorf UR, Betreiben einer Bauunternehmung, insbesondere im Bereich Hoch- und Tiefbau sowie Umgebungsarbeiten, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 212 vom 1.11.2001, S. 8573). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Herger, Fabienne, von Spiringen, in Bürglen UR, mit Kollektivprokura zu zweien aber nicht mit einem anderen Prokuristen.

1. Oktober 2002

**PORR SUISSE AG**, in Altdorf UR, Betrieb einer Bauunternehmung für Tief- und Hochbau, für Untertagebau und Umwelttechnik in der Schweiz, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 152 vom 9.8.2002, S. 14, Publ. 594998). Zweigniederlassung neu: Andermatt.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 195 vom 9.10.2002, S. 14

3. Oktober 2002

**BRVZ Bau-, Rechen- und Verwaltungszentrum AG**, in Erstfeld, Erbringung von Dienstleistungen für Bauunternehmen, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 63 vom 30.3.2001, S. 2363). Statutenänderung: 27.9.2002. Zweck neu:

Erbringung von Dienstleistungen für Bauunternehmen, insbesondere in den Bereichen Verwaltung, automatische Datenverarbeitung und Informationstechnik, Herstellung und Verkauf von sowie Handel mit Produkten in diesem Bereich; kann fremde Forderungen einziehen, Personal vermitteln und ausleihen, als Versicherungsberaterin und -maklerin tätig sein sowie mit Waren aller Art handeln oder diese vermieten, Grundstücke erwerben, verwalten und veräussern und sich an anderen Unternehmungen beteiligen.

3. Oktober 2002

**Walo Bertschinger AG**, in Altdorf UR, Übernahme und Ausführung von öffentlichen und privaten Hoch- und Tiefbauten jeder Art, insbesondere von Strassen-, Gleis-, Untertage-, Damm- und Deponiebauten, Zweigniederlassung (SHAB Nr. 44 vom 5.3.2002, S. 12, Publ. 369320), mit Hauptsitz in: Zürich. Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Bertschinger-Bonizzi, Walo, von Lenzburg, in Zürich, Mitglied, mit Einzelunterschrift; Schellenberg, Albert Dr., von Zürich, in St. Moritz, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Eingetragene Personen neu oder mutierend: Siegenthaler, Jürg, von Schangnau, in Hagendorn (Cham), mit Kollektivprokura zu zweien; Strässle, René, von Bütschwil, in Zürich, mit Kollektivprokura zu zweien.

3. Oktober 2002

**Erwin Arnold, Schreinerei**, in Altdorf UR, Schreinerei, Einzelfirma (SHAB Nr. 60 vom 12.3.1980, S. 815). Der Firmeninhaber ist gestorben. Über seinen Nachlass ist mit Verfügung des Landgerichtspräsidiums Uri vom 30.1.2001 die konkursamtliche Nachlassliquidation angeordnet worden. Das Verfahren wurde aber mit Verfügung des gleichen Richters vom 24. September 2002 mangels Aktiven eingestellt. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 199 vom 15.10.2002, S. 13

8. Oktober 2002

**Elektrizitätswerk Altdorf**, in Altdorf UR, Erzeugung, Übertragung, Verteilung, Verwertung, Kauf, Verkauf und Tausch elektrischer und anderer Energie sowie Erbringung von Dienstleistungen aller Art in den Bereichen... Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 124 vom 1.7.2002, S. 18, Publ. 534718). Eingetragene Personen neu oder mutierend: Scheiber, Bernhard, von Schattdorf, in Altdorf UR, mit Kollektivprokura zu zweien.

8. Oktober 2002

**Stiftung Zwyssig-Haus**, in Bauen, Erhaltung des Geburtshauses des Komponisten des Schweizerpsalms und Errichtung einer «Alberik Zwyssig-Leonhard Widmer-Gedenkstätte» im Zwyssig-Haus, Stiftung (SHAB Nr. 172 vom 6.9.2001, S. 6946). Urkundenänderung: 25.5.2002. Name neu: **Stiftung Zwyssighaus**. Zweck neu: Gewährleistung des Gastwirtschaftsbetriebs im Zwyssighaus und in der dortigen Gedenkstätte, Aufrechterhaltung des Andenkens an die Schöpfer des Schweizerpsalmes, Alberik Zwyssig und Leonhard Widmer; Einsetzen der Erträge aus dem Betrieb des Gasthauses

und Zuwendungen von dritter Seite zur Förderung des musikalischen Lebens in der Schweiz, zu welchen Zweck grundsätzlich alle drei Jahre ein «Alberik-Zwyssig-Preis» zu vergeben ist.

Altdorf, 18. Oktober 2002

Amt für Justiz  
Abteilung Justiz und Handelsregister

## BAU- UND PLANUNGSRECHT

### BAUPLANAUFLAGEN

---

Nach Artikel 13 des Baugesetzes des Kantons Uri (RB 40.1111) und Artikel 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (RB 9.2111) werden folgende Bauvorhaben veröffentlicht:

#### **Altdorf**

Bauherrschaft: Furrer-Burch Arnold, Attinghauserstrasse 91, Altdorf

Bauvorhaben: Balkonerweiterung

Bauplatz: Attinghauserstrasse 91, Parzelle 40

Bauherrschaft: Marty-Pfyl A. und B., Pfyl-Kubka B. und W., Langmattgasse 53, Altdorf

Bauvorhaben: Zweifamilienhaus

Bauplatz: In der Stoffelmatte 17, Parzelle 1452

Bauherrschaft: von Rotz-Huber Dorothe und Peter, Flüelerstrasse 7, Altdorf

Bauvorhaben: Sitzplatz-/Terrassenerweiterung

Bauplatz: Lehnplatz 1, Parzelle 411

Bauherrschaft: Walker-Arnold Franz, Schybenplätzliweg 4, Altdorf

Bauvorhaben: Um- und Anbau Wohnhaus

Bauplatz: Schybenplätzliweg 4, Parzelle 660

Bemerkungen: profiliert, Bauvorhaben ausserhalb der Bauzone

Innert 20 Tagen können schriftlich eingegeben werden:

a) privatrechtliche Einsprachen in zweifacher Ausfertigung beim zuständigen Landgerichtspräsidium (Uri oder Ursern) mit Eingabekopie an die Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde. Privatrechtliche Bau-einsprachen sind im Rahmen der ZPO kostenpflichtig.

b) Einsprachen auf Grund der Gemeindebauordnung oder anderer öffentlich-rechtlicher Bestimmungen bei der Gemeindebaubehörde der betreffenden Gemeinde.

Tag der Bekanntmachung: 18. Oktober 2002

## SUBMISSIONEN

### BEKANNTMACHUNG DES ZUSCHLAGS (ART. 38 SUBMISSIONSVERORDNUNG)

---

Die Spitaldirektion des Kantonsspitals Uri veröffentlicht hiermit den Zuschlag für die Betriebshaftpflichtversicherung aufgrund der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt vom 21. Juni 2002.

Art des angewendeten Verfahrens: Offenes Verfahren

Gegenstand und Umfang des Auftrages: Betriebs-Haftpflicht-Versicherung

Name und Adresse des Auftraggebers: Kantonsspital Uri, Spitalstrasse 1, 6460 Altdorf

Datum des Zuschlags: 1. Oktober 2002

Berücksichtigter Anbieter: Winterthur Versicherungen, Postfach, 6002 Luzern

Preise der in das Vergabeverfahren einbezogenen Angebote: Fr. 284'136 bis Fr. 823 069

Altdorf, 18. Oktober 2002

Kantonsspital Uri  
Spitaldirektion

## OFFENE STELLEN

### BAUDIREKTION URI

---

Die Baudirektion Uri sucht einen/eine

#### **Vorsteher/in Amt für Hochbau**

Als Amtsvorsteherin/Amtsvorsteher führen Sie ein motiviertes Team und sind für den gesamten Fachbereich Hochbau verantwortlich. Die Hauptaufgaben umfassen die Planung und Projektleitung bei Neu- und Umbauvorhaben des Kantons, das Infrastruktur- und Unterhaltsmanagement für Gebäude und Anlagen sowie die Verwaltung kantonaler Liegenschaften und Mietobjekte. Weiter beraten und unterstützen Sie Behörden und Verwaltung in Fragen des Hochbaus.

Wir erwarten ein abgeschlossenes Studium als Architekt FH/HTL oder eine gleichwertige Ausbildung. Ausgewiesene Kenntnisse und Erfahrung in Neu- und Umbauten, im Unterhalt, der Sanierung und der Erneuerung von Gebäuden und Anlagen, sowie Erfahrung in der Bauadministration sind Muss-Kriterien. Durchsetzungskraft, Flair für ökonomische und organisatorische Problemlösungen, Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck und Verhandlungsgeschick runden das Anforderungsprofil ab. Erfahrung in der Personalführung ist von Vorteil.

Wir bieten ein interessantes, verantwortungsvolles Aufgabengebiet im Dienste der Öffentlichkeit. Die Anstellungsbedingungen und die Besoldung richten sich nach der Personalverordnung des Kantons Uri.

Stellenantritt: 1. März 2003 oder nach Vereinbarung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Liste von Referenzobjekten, Handschriftprobe, Foto) richten Sie bitte bis am 8. November 2002 an die Baudirektion Uri, Direktionssekretariat, Herr J. Mathis, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf. Nähere Auskünfte erteilen Ihnen J. Grüniger, Vorsteher Amt für Hochbau (Telefon 041 875 26 53) oder J. Mathis, Direktionssekretär (Telefon 041 875 26 01).

Altdorf, 18. Oktober 2002

Baudirektion Uri  
Oskar Epp, Regierungsrat

## GERICHTLICHER TEIL

### LANDGERICHTSPRÄSIDIUM

#### AUFFORDERUNG ZUR ABHOLUNG

Herr Alfred Pfefferle-Heine, z.Zt. unbekannten Aufenthalts, wird gestützt auf Art. 67 ZPO hiermit richterlich zur Abholung von Urkunden innert der Frist von zehn Tagen auf der Gerichtskanzlei Ursern, Kirchgasse 12, 6490 Andermatt, aufgefordert. Erfolgt die Abholung nicht innert gesetzter Frist, gilt die Zustellung als am letzten Tag der Frist erfolgt.

Andermatt, 10. Oktober 2002 (GP 29/02)

Landgerichtsvizepräsident Ursern  
Ignaz Zopp

### RECHTSAUSKUNFT

#### Unentgeltliche Rechtsauskunft des Urner Anwaltsverbandes

Die nächste unentgeltliche Rechtsauskunft ist am Donnerstag, 7. November 2002, 14.00–17.00 Uhr

Rechtsanwältin lic. iur. Angela Dillier, Spitalplatz 6, 6460 Altdorf, Telefon 041 870 94 44

Telefonische und schriftliche Auskünfte können aus organisatorischen Gründen nicht erteilt werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

### **Verordnung über die Kantonalbank; Berichtigung**

Aus Versehen ist im Amtsblatt Nr. 41 vom 11. Oktober 2002 die falsche Fassung der Verordnung über die Kantonalbank abgedruckt worden. Wir bitten höflich um Entschuldigung.

Standeskanzlei Uri

Die vom Landrat verabschiedete Fassung der Verordnung über die Kantonalbank lautet folgendermassen:

### **VERORDNUNG über die Urner Kantonalbank**

70.1312

(vom 25. September 2002)

Der Landrat des Kantons Uri,

gestützt auf Artikel 33 des Gesetzes über die Urner Kantonalbank<sup>1)</sup> und auf Artikel 90 Absatz 2 der Kantonsverfassung<sup>2)</sup>,

beschliesst:

#### **1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen**

##### **Artikel 1**      Gegenstand

Diese Verordnung führt das Gesetz über die Urner Kantonalbank<sup>1)</sup>, nachstehend «Bank» genannt, näher aus.

##### **Artikel 2**      Geschäftstätigkeit der Bank

Im Rahmen ihres Zweckes betreibt die Bank namentlich folgende banküblichen Geschäfte. Sie:

- a) nimmt Gelder in allen banküblichen Formen einschliesslich Sparanlagen entgegen;
- b) leiht Gelder aus, insbesondere gewährt sie Kredite aller Art mit und ohne Deckung;
- c) erteilt Bürgschaften und Garantien;

<sup>1)</sup> RB 70.1311

<sup>2)</sup> RB 1.1101

- d) kauft und verkauft in- und ausländische Wertpapiere, andere Effekten, Devisen, Edelmetalle und ausländische Banknoten auf eigene Rechnung sowie auf Rechnung Dritter;
- e) platziert Aktien, Obligationen und andere Wertpapiere in- und ausländischer Emittenten;
- f) betreibt Anlageberatung, Vermögensverwaltung und Treuhandgeschäfte;
- g) verwahrt und verwaltet Wertpapiere und Wertgegenstände;
- h) vermietet Tresorfächer;
- i) wickelt den Zahlungsverkehr ab, vermittelt Akkreditive und erledigt Inkassogeschäfte aller Art;
- k) wickelt Geschäfte ab für eigene Rechnung, die im Zusammenhang mit der Haupttätigkeit stehen wie Geldanlagen und Geldaufnahmen;
- l) betreibt andere bankübliche Geschäfte.

## 2. Abschnitt: **Organisation und Aufgaben**

### **Artikel 3** Bankrat a) Aufgaben

<sup>1</sup> Im Rahmen des Gesetzes hat der Bankrat insbesondere:

- a) die Grundsätze zum Risikomanagement festzulegen;
- b) das Jahresbudget zu genehmigen;
- c) die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht zuhanden des Landrates zu verabschieden;
- d) den Geschäftsgang der Bank und die Kontrolle darüber regelmässig zu verfolgen;
- e) das Geschäftsreglement für die Bank zu erlassen;
- f) das Reglement über die Entschädigung der Bankratsmitglieder zu erlassen und gegenüber der landrätlichen Kantonalbankkommission offen zu legen;
- g) weitere Aufgaben und Befugnisse wahrzunehmen, die ihm das Gesetz überträgt.

<sup>2</sup> Der Bankrat entscheidet:

- a) über die Errichtung und Aufhebung von Geschäftsstellen;
- b) über die Ausgabe von Partizipationsscheinen und die Höhe des Partizipationskapitals; Einzelheiten zu Nennwert, Ausgabekurs und Dividende regelt der Bankrat in einem Reglement, welches dem Landrat zur Genehmigung vorzulegen ist.

### **Artikel 4** b) Sitzungsrhythmus

Der Bankrat versammelt sich, so oft die Geschäfte es erfordern, mindestens jedoch alle drei Monate einmal. Er versammelt sich zudem, wenn ein Mitglied oder die Geschäftsleitung es verlangt.

**Artikel 5** c) Beschlussfähigkeit

Der Bankrat ist beschlussfähig, wenn mindestens vier Mitglieder anwesend sind.

**Artikel 6** d) Beschlussfassung

<sup>1</sup> Für Beschlüsse des Bankrates ist die Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder erforderlich.

<sup>2</sup> Der oder die Vorsitzende stimmt mit.

<sup>3</sup> Herrscht Stimmengleichheit bei einem Sachgeschäft, zählt die Stimme des oder der Vorsitzenden doppelt. Herrscht Stimmengleichheit bei Wahlen, entscheidet das Los.

<sup>4</sup> Beschlüsse können schriftlich auf dem Zirkularweg getroffen werden, wenn die Mehrheit der Mitglieder dem zustimmt und kein Mitglied Beratung und Beschlussfassung in einer Sitzung verlangt. Zirkularbeschlüsse sind nur gültig, wenn sie einstimmig gefällt werden.

**Artikel 7** e) Protokoll

Alle Verhandlungen und Beschlüsse des Bankrates sind zu protokollieren.

**Artikel 8** Bankratsausschuss

## a) Aufgaben

<sup>1</sup> Der Bankratsausschuss erfüllt die Aufgaben, die ihm das Gesetz über die Urner Kantonbank<sup>1)</sup> überträgt.

<sup>2</sup> Der Bankratsausschuss ist das vorbereitende und vollziehende Organ des Bankrates. Er sorgt dafür, dass der Bankrat seine Entscheidungen gestützt auf ausreichende Unterlagen und Sachkenntnis treffen kann.

**Artikel 9** b) Sitzungsrhythmus

Der Bankratsausschuss versammelt sich, so oft die Geschäfte es erfordern, mindestens jedoch einmal im Monat. Er versammelt sich zudem, wenn ein Mitglied oder die Geschäftsleitung es verlangt.

**Artikel 10** c) Beschlussfähigkeit

Der Bankratsausschuss ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Mitglieder anwesend sind.

**Artikel 11** d) Beschlussfassung

<sup>1</sup> Für Beschlüsse des Bankratsausschusses ist die Mehrheit der Stimmen der anwesenden Mitglieder erforderlich.

---

<sup>1)</sup> RB 70.1311

<sup>2</sup> Der oder die Vorsitzende stimmt mit.

<sup>3</sup> Beschlüsse können schriftlich auf dem Zirkularweg getroffen werden, wenn die Mehrheit der Mitglieder dem zustimmt und kein Mitglied Beratung und Beschlussfassung in einer Sitzung verlangt. Zirkularbeschlüsse sind nur gültig, wenn sie einstimmig gefällt werden.

#### **Artikel 12**      e) Protokoll

Alle Verhandlungen und Beschlüsse des Bankratsausschusses sind zu protokollieren.

#### **Artikel 13**      Bankratspräsidium

<sup>1</sup> Das Bankratspräsidium leitet die Tätigkeit des Bankrates und des Bankratsausschusses. Ist es verhindert, übernimmt das Vizepräsidium dessen Aufgaben.

<sup>2</sup> Es wacht darüber, dass der Bankrat seine Aufgaben rechtzeitig erkennt, sachgerecht in Angriff nimmt, aufeinander abstimmt und innert nützlicher Frist erledigen kann.

<sup>3</sup> Das Bankratspräsidium lässt sich regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Bankgeschäfte und deren Entwicklung orientieren.

<sup>4</sup> In dringenden Fällen ist das Bankratspräsidium ermächtigt, statt des Bankrates bzw. des Bankratsausschusses zu entscheiden. Es orientiert den Bankrat über derartige Entscheidungen möglichst rasch.

#### **Artikel 14**      Geschäftsleitung a) Zusammensetzung

Der Bankrat bestimmt die Zusammensetzung und Organisation der Geschäftsleitung in einem Geschäftsreglement.

#### **Artikel 15**      b) Aufgaben

Die Geschäftsleitung führt die Geschäfte der Bank und vollzieht die Beschlüsse des Bankrates und des Bankratsausschusses. Im Rahmen ihrer Zuständigkeit hat sie insbesondere:

- a) den Geschäftsbetrieb zu organisieren und die Aufgaben zuzuteilen;
- b) die vom Bankrat und vom Bankratsausschuss zu behandelnden Geschäfte vorzubereiten und darüber Antrag zu stellen;
- c) Vorschläge zur allgemeinen Geschäftspolitik und zu den Unternehmenszielen sowie entsprechende Massnahmen dazu zu erarbeiten und dem Bankrat zu unterbreiten;
- d) den Bankrat und den Bankratsausschuss regelmässig über den Geschäftsgang zu orientieren;
- e) dem Bankratsausschuss Monatsbilanzen und Budgetvergleiche vorzulegen;

- f) Zinssätze und Tarife gegenüber der Kundschaft festzulegen;
- g) Personalfragen zu behandeln;
- h) die Bankgeschäfte im Rahmen der vom Bankrat festgelegten Geschäftspolitik abzuwickeln und dazu die notwendigen Geschäftsbedingungen und Weisungen zu erlassen;
- i) in sämtlichen operativen Geschäftsvorgängen zu entscheiden;
- k) weitere Aufgaben zu erfüllen, die ihr das Gesetz und das Geschäftsreglement übertragen.

#### **Artikel 16**      Interne Revision

<sup>1</sup> Die interne Revision hat insbesondere die Aufgabe, die Geschäftsführung zu prüfen und darüber zu wachen, dass die gesetzlichen Bestimmungen sowie die von den Organisationseinheiten erlassenen Reglemente, internen Weisungen und Anordnungen eingehalten werden.

<sup>2</sup> Sie führt ihre Aufgaben gemäss den geltenden Berufsnormen und einem vom Bankrat erlassenen Reglement unabhängig von der Geschäftsleitung aus. Sie verfügt über ein umfassendes Prüfungsrecht für alle Geschäfte der Bank und koordiniert ihre Aufgaben mit jenen der externen Revisionsstelle nach den Bestimmungen des eidgenössischen Bankengesetzes<sup>1)</sup>.

#### **Artikel 17**      Geschäftsreglement

Der Bankrat erlässt ein Geschäftsreglement, das die Organisation der Bank und die Abwicklung der Geschäfte näher regelt.

### 3. Abschnitt:    **Jahresabschluss**

#### **Artikel 18**      Rechnungsabschluss

Das Geschäftsjahr der Bank ist das Kalenderjahr.

#### **Artikel 19**      Geschäftsbericht

<sup>1</sup> Im jährlichen Geschäftsbericht berichtet die Bank über die Geschäftsentwicklung im vergangenen Geschäftsjahr und über den Ausblick in die Zukunft.

<sup>2</sup> Zudem enthält der Geschäftsbericht Angaben über die Eigenkapitalrendite (Jahresgewinn in Prozenten der durchschnittlichen Eigenmittel, einschliesslich Veränderung der Reserve für allgemeine Bankrisiken).

<sup>3</sup> Im Weiteren enthält der Geschäftsbericht die Honorare der einzelnen Bankratsmitglieder.

---

<sup>1)</sup> SR 952.0

#### 4. Abschnitt: **Weitere Bestimmungen**

##### **Artikel 20** Vertretung gegenüber Dritten und Unterschriftsberechtigung

<sup>1</sup> Die Bank wird durch die Mitglieder des Bankrats, die Mitglieder der Geschäftsleitung und die weiteren Zeichnungsberechtigten vertreten.

<sup>2</sup> Der Bankrat erlässt ein Reglement zur Unterschriftsberechtigung.

##### **Artikel 21** Personal

Der Bankrat legt die Anstellungsbedingungen des Personals fest. Im Rahmen dieser Anstellungsbedingungen kann er den Abschluss einzelner Anstellungsverhältnisse an die Geschäftsleitung delegieren.

#### 5. Abschnitt: **Schlussbestimmungen**

##### **Artikel 22** Änderung bisherigen Rechts

Die Geschäftsordnung für den Landrat des Kantons Uri<sup>1)</sup> wird wie folgt geändert:

##### **Artikel 28 Buchstabe e**

Der Landrat wählt jeweils beim ersten Zusammentritt nach der Gesamterneuerung auf eine vierjährige Amtsdauer die folgenden ständigen Kommissionen:

e) die Kantonalbankkommission mit fünf Mitgliedern.

##### **Artikel 29 Absatz 1**

Der Ausdruck «Kontrollstelle für die Urner Kantonalbank» wird ersetzt durch «Kantonalbankkommission».

##### **Artikel 30**

<sup>1</sup> Der Landrat wählt die Präsidien und Vizepräsidien der ständigen Kommissionen.

<sup>2</sup> Diese lösen sich in der Hälfte der Amtsdauer, also nach zwei Jahren, je auf den ersten Tag nach der Juni-Session in der Charge wechselseitig und automatisch ab.

<sup>3</sup> Für die Kantonalbankkommission gelten diese Vorschriften nicht.

##### **Artikel 36** Kantonalbankkommission

Die landrätliche Kantonalbankkommission erfüllt die Aufgaben, die ihr das Gesetz über die Urner Kantonalbank<sup>2)</sup> überträgt.

---

<sup>1)</sup> RB 2.3121

<sup>2)</sup> RB 70.1311

**Artikel 37 Absatz 1**

Der Ausdruck «Kontrollstelle für die Urner Kantonalbank» wird ersetzt durch «Kantonalbankkommission».

**Artikel 23**      Aufhebung bisherigen Rechts

Die Vollziehungsverordnung vom 11. April 1973 zum Gesetz über die Urner Kantonalbank<sup>1)</sup> wird aufgehoben.

**Artikel 24**      Inkrafttreten

<sup>1</sup> Diese Verordnung unterliegt dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt, wann sie in Kraft tritt.

Im Namen des Landrates

Der Präsident: Felix Muheim

Der Kanzleidirektor: Dr. Peter Huber

---

<sup>1)</sup> RB 70.1312

# INHALTSÜBERSICHT

|                                                            | Artikel |
|------------------------------------------------------------|---------|
| <b>1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen</b>               |         |
| Gegenstand                                                 | 1       |
| Geschäftstätigkeit der Bank                                | 2       |
| <b>2. Abschnitt: Organisation und Aufgaben</b>             |         |
| Bankrat                                                    |         |
| a) Aufgaben                                                | 3       |
| b) Sitzungsrhythmus                                        | 4       |
| c) Beschlussfähigkeit                                      | 5       |
| d) Beschlussfassung                                        | 6       |
| e) Protokoll                                               | 7       |
| Bankratsausschuss                                          |         |
| a) Aufgaben                                                | 8       |
| b) Sitzungsrhythmus                                        | 9       |
| c) Beschlussfähigkeit                                      | 10      |
| d) Beschlussfassung                                        | 11      |
| e) Protokoll                                               | 12      |
| Bankratspräsidium                                          | 13      |
| Geschäftsleitung                                           |         |
| a) Zusammensetzung                                         | 14      |
| b) Aufgaben                                                | 15      |
| Interne Revision                                           | 16      |
| Geschäftsreglement                                         | 17      |
| <b>3. Abschnitt: Jahresabschluss</b>                       |         |
| Rechnungsabschluss                                         | 18      |
| Geschäftsbericht                                           | 19      |
| <b>4. Abschnitt: Weitere Bestimmungen</b>                  |         |
| Vertretung gegenüber Dritten und Unterschriftsberechtigung | 20      |
| Personal                                                   | 21      |
| <b>5. Abschnitt: Schlussbestimmungen</b>                   |         |
| Änderung bisherigen Rechts                                 | 22      |
| Aufhebung bisherigen Rechts                                | 23      |
| Inkrafttreten                                              |         |

## VERANSTALTUNGEN

### GEMEINDEN

Samstag, 19. Oktober 2002

**Gedenkfeier zum 100. Geburtstag von Dichterpfarrer Walter Hauser**  
mit Eucharistiefeier in der Kirche St. Josef in Sisikon um 17.00 Uhr.

Mittwoch, 23. Oktober 2002

#### **Herbstmarkt in Erstfeld**

Warenmarkt: Schlossbergstrasse; Viehmarkt: Bärenboden; musikalische Unterhaltung im Hotel Hof ab 10.00 Uhr und Restaurant Rössli ab 20.00 Uhr.

### VEREINE

Freitag, 25. Oktober 2002

#### **Lottomatch Männerchor Attinghausen**

19.30 bis 01.00 Uhr, im Gasthaus Krone, Attinghausen. Super schöne Preise.

## INSERATE

**... für schönere  
Plätze**



Käppeli · Strassen- und Tiefbau AG Altdorf · Seedorferstr. 54 · 6460 Altdorf  
Tel. 041-870 99 92 · Fax 041-870 99 52 · [www.kaeppli-bau.ch](http://www.kaeppli-bau.ch)

## **Qualifiziertes Personal**

Technische, kaufmännische und handwerkliche Berufsleute «nach Mass» und Ihren Wünschen.

Rufen Sie uns an!

### **Personal Sigma Altdorf**

Bahnhofstrasse 28, 6460 Altdorf, 041 874 07 07  
ps-altdorf@personal-sigma.ch, [www.personal-sigma.ch](http://www.personal-sigma.ch)

**personal**sigma